

Was bei einer Suche im Internet und in einer Datenbank passiert

Das vorliegende Buch ist ein idealer Studienbegleiter und Lieferant für Informationsmanager, die hinter die Kulissen von Google und anderen (komplexeren) Datenbanken schauen wollen.

Der erste Teil des Buches von Ferber, der als Professor an der Fachhochschule Darmstadt Vorlesungen hält, befasst sich mit dem breiten Spektrum der klassischen Methoden des Information Retrieval. Neben einführenden Beispielen und den erforderlichen, sowie gut beschriebenen Grundlagen befasst sich dieser Teil sehr speziell und auf wissenschaftlicher Basis mit dem Bool'schen Retrieval und dessen Logik, sowie Klassifikation, Thesauren und semantischen Netzen innerhalb des Information Retrieval. Besonders interessant wird es dann mit der Beschreibung des Vektorraummodells. Hier wird die Suche in einer Datenbank mathematisch beschrieben. Einmal hinter diese Logik gekommen, hilft dieser Teil sehr gut, die Funktionsweise einer "Suchmaschine" zu verstehen und sie entsprechend nutzen zu können.

Im zweiten Hauptteil seines Buches geht Ferber dann auf die Wissensgewinnung mit Data-Mining-Methoden ein, wo im Besonderen der ID3-Algorithmus und der AQ-Algorithmus beschrieben behandelt werden. Die Anwendung des gewonnen Wissens und der erfahrenen Methoden auf das World Wide Web sind ebenfalls ein großer Bestandteil des vorliegenden Werkes von Ferber.

Als Studienbegleiter für Informationsmanagement ist dieses Buch ein Standard, beschreibt doch Ferber nicht nur mit technischen Vokabeln, sondern auch unter psychologischen Aspekten die Problemfälle und deren Lösungsansätze.

Holger Martinez 17.11.2008

Quelle: www.literaturmarkt.info